



Aim high & Pioneer the power that matters

Rolls-Royce ist ein weltweit führender Hersteller von Antriebssystemen und in Deutschland mit seinen Geschäftsbereichen Zivile Luftfahrt, Verteidigung und Power Systems vertreten.

Zerspanungsmechaniker/in

Informationen unter: www.rolls-royce.de

Bewerben unter: careers.rolls-royce.com

Beyond tomorrow

Als ausgebildete/r **Zerspanungsmechaniker/in, Fachrichtung Drehmaschinenysteme**, fertigt Du Triebwerkbauteile aus Metall durch sogenannte zerspanende Fertigungsverfahren, wie Drehen, Fräsen oder Schleifen. Dabei arbeitest Du an hochmodernen computergesteuerten Werkzeugmaschinen (CNC-Maschinen), die Du nicht nur selbstständig bedienst, sondern auch programmierst und einrichtest. Da die von Dir gefertigten Teile in Flugzeugtriebwerke eingebaut werden, müssen sie mit äußerster Präzision gefertigt werden. Nach dem Abschluss Deiner Ausbildung kannst Du in den Bereichen Reparatur und Überholung, Betriebsinstandhaltung und Messmittelkalibrierung eingesetzt werden.



Das Wichtigste auf einen Blick...

- Die Ausbildung beginnt im September eines jeden Jahres und beträgt dreieinhalb Jahre. Bei guten Leistungen und entsprechenden Noten kannst Du sie auf drei Jahre verkürzen.
- Die praktische Ausbildung findet in kleinen Gruppen, in digitaler Umgebung statt. So können wir Dich optimal fördern und auf die Zukunft vorbereiten.
- Die theoretische Ausbildung in der Berufsschule wird durch zahlreiche betriebsinterne Schulungen erweitert. So erlangst Du Qualifikationen – wie z. B. die B-Prüfer-Berechtigung – die über die üblichen Ausbildungsvorgaben hinausgehen.
- Des Weiteren erhältst Du die Möglichkeit, in bereichsübergreifenden Projekten mitzuarbeiten.
- Bei herausragenden Leistungen kannst Du Dich für den Preis „Beste/r Auszubildende/r“ im weltweiten Rolls-Royce-Konzern qualifizieren, der einmal jährlich vergeben wird.

Was lernst Du in der Ausbildung?

- Die Ausbildung beginnt mit einem Kennlern- Workshop für die Auszubildenden. Das erleichtert Dir den Einstieg in die Ausbildung und hilft allen Auszubildenden, als Team zusammenzuwachsen.
- Im ersten Ausbildungsjahr erwirbst Du Grundkenntnisse in der Metallverarbeitung, wie die manuelle Zerspanung verschiedener Werkstoffe (Feilen, Sägen, Bohren etc.) und die Anwendung verschiedener thermischer Fügeverfahren.
- Ende des ersten bzw. Anfang des zweiten Ausbildungsjahres kommen das Arbeiten mit konventionellen Dreh- und Fräsmaschinen und die Anwendung verschiedener Werkzeuge und komplexer Prüfmittel hinzu.
- Im dritten und vierten Ausbildungsjahr lernst Du das selbstständige Einrichten und Programmieren von CNC-Maschinen und die eigenverantwortliche Qualitätssicherung, z.B. durch Anwendung verschiedener Mess- und Prüfmittel. Auch erweiterst Du Deine Grundkenntnisse in der Metallverarbeitung durch computergestützte Fertigungsverfahren wie 3D Druck. In diesem letzten Abschnitt Deiner Ausbildung arbeitest Du bereits mit erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an echten Triebwerkteilen zusammen

Was solltest Du mitbringen?

- Verantwortungsbewusstsein und Gewissenhaftigkeit
- Selbstständigkeit, Kommunikationsbereitschaft und Teamfähigkeit
- gute Kenntnisse in Mathematik und Physik
- Grundkenntnisse in der englischen Sprache
- handwerkliches Geschick für vielseitige Aufgaben
- sehr guter Hauptschulabschluss, guter Realschulabschluss oder Abitur

Sind noch Fragen offen geblieben?

Dann wende Dich bitte einfach an folgenden Ansprechpartner:
 Teamleiter Kurt Blum, Telefon: 06171 90-6982,
 E-Mail: kurt.blum@rolls-royce.com.

Ausbildungsbeginn:	jährlich im September
Bewerbungszeitraum:	Juli bis Dezember des Vorjahres
Informationen zur Ausbildung:	www.rolls-royce.de
Onlinebewerbung unter:	careers.rolls-royce.com